



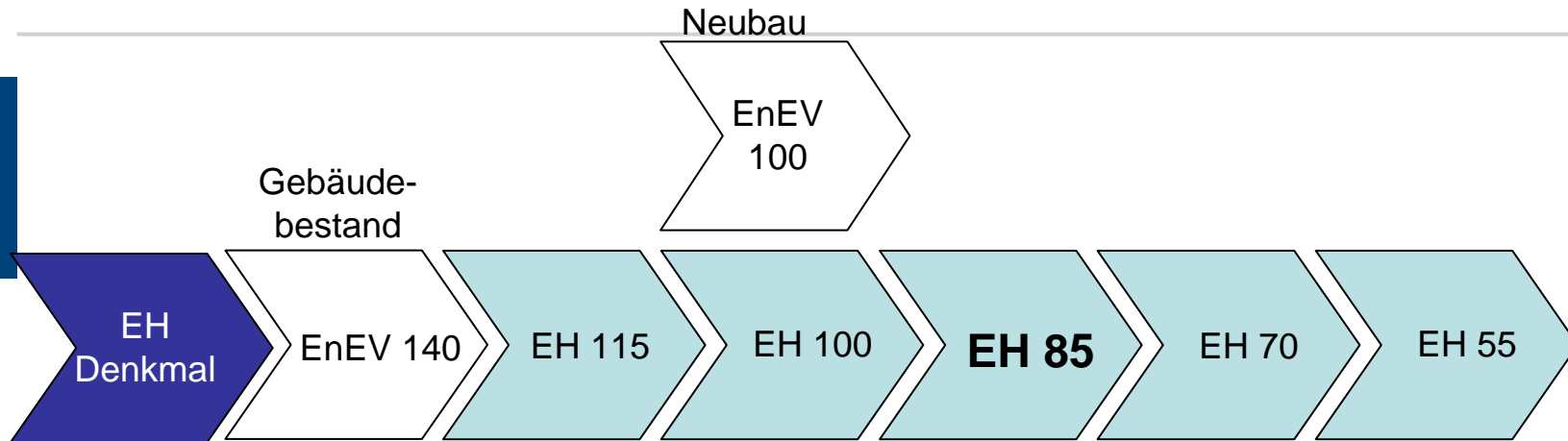
Manifest der Architekten, Ingenieure und Stadtplaner Die neuen Konzepte

... aus Sicht der Politik

Referat SW 34 – Bundesministerium für Verkehr, Bau und
Stadtentwicklung



Energieeffizient Sanieren – KfW-Förderung



- Förderung von besonders erhaltenswerter Bausubstanz und denkmalgeschützter Gebäude verbessern (Wohngebäude, kommunale + soziale Einrichtungen)
 - Förderbaustein „Effizienzhaus Denkmal“
 - „Energieberater im Denkmal“ – Listung
 - Bestimmung „besonders erhaltenswerte Bausubstanz“ – Beschreibung der Kriterien, Festlegung durch Kommunen



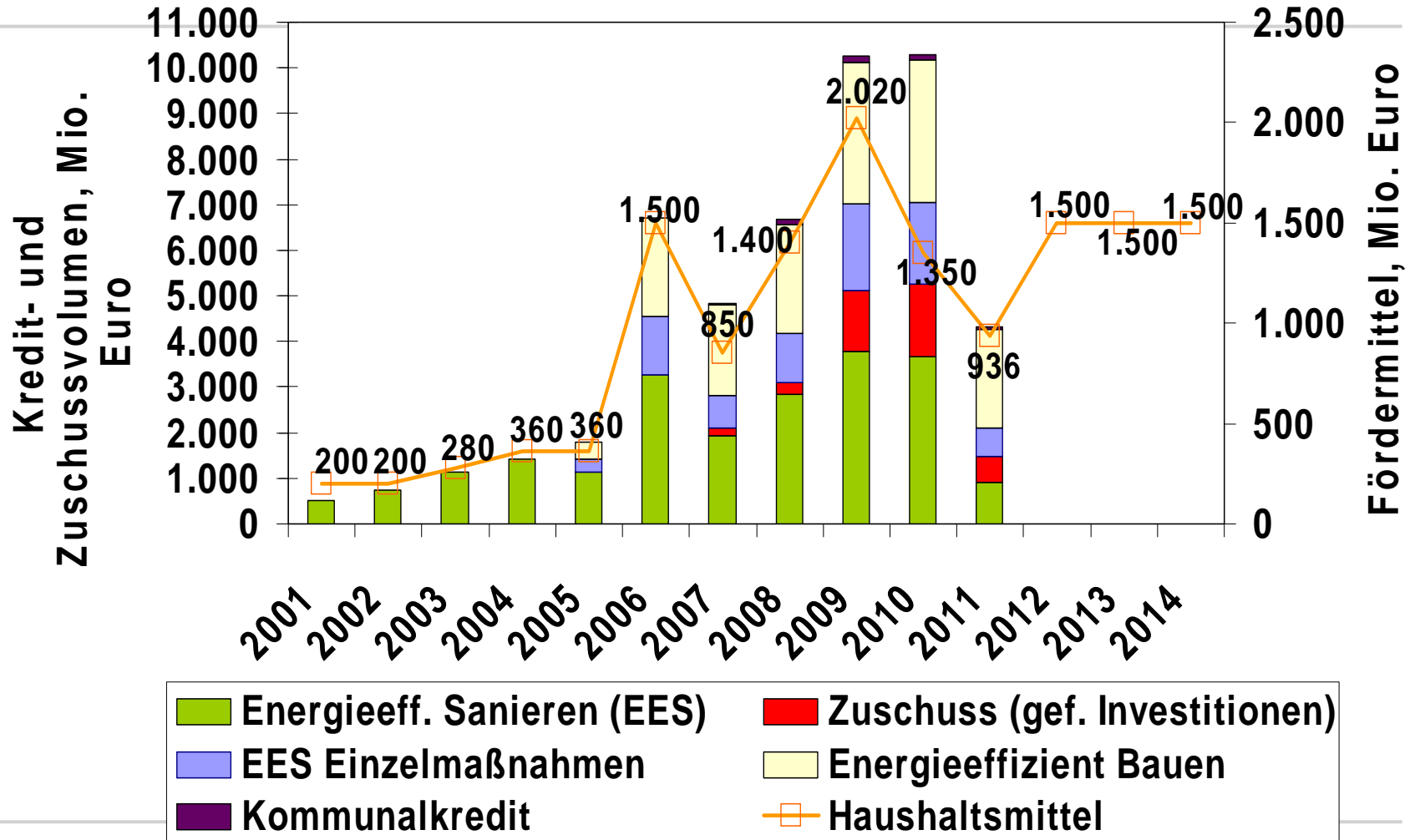
Energieeffizient Sanieren – KfW- Förderung

Förderung von Einzelmaßnahmen mit Blick auf erhaltenswerte Bausubstanz

	Anforderung EnEV (u-Wert)	Anforderung KfW
Außenwand - Innendämmung - Kerndämmung - Fachwerk	0,35 vollständig ausfüllen; $\lambda=0,040$ 0,84	0,33 dito; $\lambda<0,35$ 0,80
Fenster	1,30 abweichend für Sonderver- glasungen, Ersatzgläser u.ä.	0,95 (Regel) 1,40 (Denkmal u.ä.) + 0,20 glasteilende Sprossen (Frühj. 2012)



Mittelausstattung und Ergebnisse CO₂-Gebäudesanierungsprogramm





Bilanz des CO₂- Gebäudesanierungsprogramms

- **Mittelvolumen 2006 – 2010:** rd. 7,1 Mrd. €,
- **Mittelvolumen 2011:** 936 Mio. € inkl. 500 Mio. € Sondervermögen Energie- und Klimafonds
- **2,5 Mio. Wohnungen und mehr als 1000 Gebäude** der kommunalen und sozialen Infrastruktur
- **Investitionsvolumen** von 85 Mrd. €
- **Förderhebel** öffentliche Mittel / private Investitionen 1:12
- **Heizkostensparnis** für alle Bewohner und bessere Wohnqualität (Maßnahmen 2005-2009: 1,5 Mrd. €)
- **Energieeinsparung** = Leistung von 2 Kernkraftwerken





KfW-Programm Energetische Stadtsanierung

- **Zuschüsse für Erstellung gebäudeübergreifender Sanierungskonzepte**
 - „Sanierungsmanager“ erstellt Sanierungskonzept unter Beteiligung der Einwohner, ggf. Fortschreibung von Stadtteilentwicklungskonzepten
 - Sanierungsmanager = Träger der städtebaul. Sanierung, Ingenieur- und Architekturbüros sowie die Kommunen oder Eigentümerstandortgemeinschaften
 - Prozess soll für alle Antragsteller offen sein
 - bauplanungsrechtliche Konzeption basiert auf BauGB (§§ 171 a ff.)
 - Sanierungskonzepte sind durch die Kommune zu bestätigen
- **Umsetzung der integrierten Sanierungskonzepte**
 - CO₂-Gebäudesanierungsprogramm für Wohngebäude
 - CO₂-Gebäudesanierungsprogramm für Gebäude der kommunalen und sozialen Infrastruktur
 - KfW-ERP-Programm für gewerbliche Gebäude
 - Marktanzreizprogramm für Netze / Wärmeerzeugung, -verteilung, -speicherung auf Basis EE
 - KfW-Eigenmittelprogramm für Straßenbeleuchtung
 - KfW-Programm „Energetische Stadtsanierung“ für quartiersbezogene Wärmeversorgung (Wärmeerzeuger, Netz, Abwasserwärmenutzung)





Modellvorhaben der dena



➔ Einfamilienhaus in Oldenburg

- ➔ Baujahr 1890
- ➔ Vorher: 462 kWh/ m² / a
- ➔ Nachher: 21 kWh/ m² / a
- ➔ Einsparung (PE) 95%



➔ Mehrfamilienhaus in Pforzheim

- ➔ Baujahr 1951
- ➔ Vorher: 358 kWh/ m² / a
- ➔ Nachher: 31 kWh/ m² / a
- ➔ Einsparung (PE) 92%



➔ Denkmal in Eichstetten

- ➔ Baujahr 1750
- ➔ Vorher: 202 kWh/ m² / a
- ➔ Nachher: 22 kWh/ m² / a
- ➔ Einsparung (PE) 89%





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit